

# Neuerscheinungen!

## Unsere geschichtliche Verantwortung!

Eine geschichtliche Betrachtung zu einer politischen Aufgabe von Dr. Andreas Hohlfeld. III und 27 Seiten, geh. — 60 RM.

Die Schrift hat die Aufgabe, alle, die jetzt verantwortlich sind, auf das Wesentliche der Revolution, das geistesgeschichtliche Bedeutsame hinzuweisen. Sie ist ein Vermächtnis aus unveröffentlichten Briefen Moeller van den Bruck. Die jüngsten Geschehnisse bei dem Aufbau des Dritten Reiches werden hier in der Form einer Widmung an Ernst Krieck, den Vorkämpfer und Führer in der Kulturpolitik, kritisch beleuchtet. Möge das, was hier gesagt wird, allerwärts beherzigt werden!

## Kurzgefaßte deutsche Rassenkunde.

Von Dr. Otto Kleinschmidt, Leiter des Instituts für Weltanschauungsforschung, Wittenberg. V und 28 Seiten und 8 Bildtafeln, geheftet — 90 RM.

Starke Betonung deutschen Rassenstolzes und die Meinung, das deutsche Volk sei ein völliger Rassenmischmasch, standen seither in einem seltsamen Kontrast. Die vorliegende Arbeit zeigt auf Grund genauer Untersuchungen der Rassenbildung in Tier- und Menschenwelt, daß eine besonnene Würdigung der Tatsachen den Gedanken einer rassistisch begründeten und auf rassistischer Grundlage zu pflegenden Volkseinheit und Wesenseinheit aller deutschen Stämme erkennen muß.

## Deutscher Kampf um Lebensraum.

Von Regierungs- und Oberschulrat Dr. Friedrich Hiller. 54 Seiten mit vielen Abbildg., geh. — 80 RM. (Nationalpolitische Bücherei Heft 1).

Die Kolonisation, und zwar die innere, auf die entleerten Osträume des Reiches gerichtete Kolonisation, ist zur Schicksalsfrage unseres Volkes geworden, deren Bedeutung vom neuen deutschen Menschen der nationalen Revolution klar erkannt ist. Jenseits der Elbe ist der Grund zum heutigen Reich gelegt worden. Dorthin richten sich heute wieder unsere Blicke, von dort nur kann uns Heil und Rettung aus all unserer Not kommen. In kurzen Zügen zeichnet der Verfasser die Geschichte vom Aufstieg und Verfall der deutschen Ostkolonisation und zieht daraus unerbittlich die harte, aber allein mögliche Lehre für unseren Wiederaufstieg.

## Potsdam.

Von Dr. Th. Scheffer. 54 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, geheftet 1.20 RM.

Der Geist des alten Preußentums wird in diesem Buche wieder lebendig, eines Preußentums spartanischer Pflichterfüllung, deren beredter Ausdruck Potsdam ist, die Stadt Friedrichs des Einzigen und seines Vaters. Von den architektonischen Grundlagen über das geschichtliche Werden führt diese Schrift hin zur Idee, die Potsdam verkörpert, Potsdam, das nicht nur die Keimzelle Preußens, sondern des Reiches ist.

(Z)

Armanen-Verlag / Leipzig